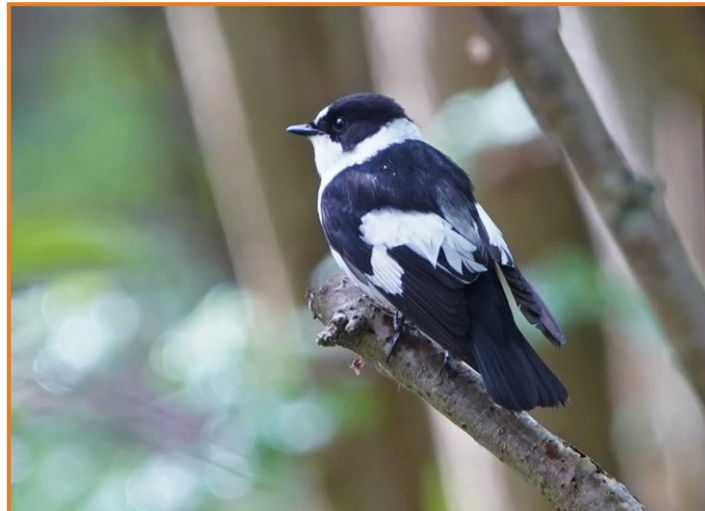


Öland- Schwedens Vogel- und Orchideenwelt



Öland: 140 km lange Insel vor der Südostküste Schwedens, mit ihrer großen Kalksteppe, alten Laubwäldern, naturbelassenen Küsten und buntblumigen Wiesen ist ein landschaftlicher und naturkundlicher Traum.

Ornithologisches Kleinod: Ende Mai/Anfang Juni gibt es noch nordische Durchzügler zu sehen (Knutt, Ringelgans, Kiebitzregenpfeifer), östliche Brutvögel an ihrem nordwestlichsten Vorkommen (Sperbergrasmücke, Grünlaubsänger, Karmingimpel ...) nördliche Brutvögel mit ihren südlichsten Vorkommen (Samtente, Goldregenpfeifer ...) und und und – insgesamt sehen wir 144 Arten! Jetzt ist auch die Zeit der Jungvögel: Wir sehen Küken von Höckerschwan, Grau-, und Kanadagans, Stock-, Eiderente, Gänsesäger, Blässhuhn, Kiebitz, Sandregenpfeifer, Säbelschnäbler ... Und natürlich ist Öland die Insel der Orchideen (wir sehen 17 Arten bzw. Unterarten mit teils hunderten Individuen). Dazu kommen weitere besonders schöne sowie einige endemische bzw. Pflanzenarten weitab ihres normalen Verbreitungsgebietes.

Highlights der Reise:



- Großflächig intakte vielfältige Landschaft mit tollen Naturküsten, weiter Steppe, Wiesen, tollen Wäldern und es wird klar, wie verarmt die Landschaft in Deutschland schon ist ...



- Seltene Vogelarten: Odinshühnchen an der Ostküste sehr gut zu beobachten, Grünlaubsänger singt, Karmingimpel immer wieder zu hören, Halsbandschnäpper oft und z.T. ganz nah, Raubseeschwalben, eine Vielzahl auch brütender Limikolen, faszinierende Abendbeobachtungen mit Waldschnepfe und Ziegenmelker.



- Hunderte Orchideen in insgesamt 17 Arten und viele weitere wunderschöne Blumen – eine unglaubliche Blütenpracht!

Reisedaten:

Termin	Von 25.05.2019	Bis 03.06.2019
Teilnehmerzahl	13	
Unterkunft	Allégården Kastlösa und Böda Hotell	

Reiseverlauf

Tag 1 Ankunft in der wunderschönen Unterkunft mit großem Garten inmitten eines kleinen Dorfes an der Kirche mit Mauerseglern, Dohlen und singenden Gartenrotschwänzen.

Programmstart mit erstem Abendessen, dann eine erste Einstimmung in die Schönheiten der großen Kalksteppe auf Öland: Abendlicher Spaziergang im [Alvar bei Kastlösa](#)

- Einige Orchideenarten wie Grüne Hohlzunge, Stattliches und Brandknabenkraut blühen
- Endemische Pflanzen sind zu finden: Alvar-Schnittlauch, Öland-Sonnenröschen und die blutrot blühende Unterart des Wundklee
- Sprosser und Gelbspötter singen, Bluthänflinge fliegen über, ...

Einige fahren in der Dämmerung noch ein kurzes Stück weiter ins Alvar hinein und hören das Schnurren mehrerer Ziegenmelker, einen davon recht nah



(Brand-Knabenkraut/ F. u. H. Pfister)

(Mehlprimeel/ F. u. H. Pfister)

Tag 2 Wanderung im Alvar (**Lilla Dalby Naturresevat**) bei Kastlösa:

- Heidelerche singt, Sperbergrasmücke warnt kurz, Baumpieper und Waldlaubsänger sind zu hören, sogar der erste Karmingimpel der Reise ruft „Nice to meet you“ - Danke, ebenfalls!
- ein Braunkehlchen, Fliegen-Ragwurz, Helm-Knabenkraut, Fieberklee am Rande eines kleinen Moorgewässers, über dem zwei Trauerseeschwaben wunderbar lange und sehr nah bei ihrem eleganten Jagdflug zu beobachten sind
- Mengen von „Hexenbesen“, den Fruchtständen der Küchenschellen, diverse Orchideen ...

Nach der Mittagspause im Hotel eine Programmänderung: Wegen des starken Westwindes beobachten wir lieber an der windgeschützteren Ostküste

Naturbokhandel Stenasa

- das Geschäft schlechthin für den Orni und Naturkundler, in einem kleinem Dorf mitten auf Öland – wo es nicht mal ein Lebensmittelgeschäft gibt: Fachliteratur von den „Vögeln Gambias“ bis zu den „Schwebfliegen Baden-Württembergs“, über 20 Spektive zum Ausprobieren, Ferngläser, Nisthilfen ...



Beobachtungen bei **Fröslunda**:

- ein Grünlaubsänger singt ausdauernd in einem kleinem Wald!
- Wunderschöne und seltene Pflanzenarten im Kalkflachmoor: Mehlsprimel, Niedrige Schwarzwurzel, Gemeines Fettkraut, Holunderblättriger Baldrian ...
- ein naturnaher Bach durchfließt das Gebiet – Bäche gibt es im karstigen Öland sonst kaum!

Beobachtungen bei **Stenasabadet**

Am Ostseestrand Begegnung mit der Brutvogelwelt der naturnahen Küsten Ölands:

- Sandregenpfeifer, Rotschenkel, Küsten- und auch Zwergseeschwalben sind zu beobachten
- Neben Schnatterenten ist auch ein Spießentenpaar zu beobachten
- ein balzfliegender Brachvogel erfreut

Görans Dämme

Löffelenten, Rohrweihen erfreuen, die Knäkente zeigt sich leider nur kurz einer Teilnehmerin – dann verschwindet sie wieder in der Vegetation

(Beijershamn/F. u. H. Pfister)

Tag 3 Frühmorgendlicher Besuch beim **Bärbykärret**:

- Zwar kein Elch, aber doch dessen Spuren entdecken wir. Und schöne Morgenstimmung trotz Nieselwetter. Eine Bekassine sitzt gut zu beobachten auf einem Mäuerchen
- 2 Rebhühner fliegen laut rufend vor uns davon, gerade als wir über den hohen Überstieg klettern wollen



Vormittäglicher Rundgang am als vor über hundert Jahren als Hafen geplanten [Beijershamn](#), heute ein wunderschönes Schutzgebiet:

- Direkt am Parkplatz singt ein Halsbandschnäpper intensiv . Er schlüpft immer wieder in einen Nistkasten hinein – nur wenige Meter von uns entfernt, fast ohne Scheu. Später nehmen wir unser Mittagspicknick an den Tischen direkt an seinem potentiellen Nistplatz ein und können ihn weiter bestens beobachten!
- Nah nebeneinander können wir die seltenen Sumpfläufer, zwei Zwergstrandläufer im Prachtkleid sowie Alpenstrandläufer in zwei Rassen beobachten – es sind sowohl Durchzügler der nordischen Unterart *alpina* wie auch welche der auf Öland brütenden Unterart *schinzii* zu sehen
- Vogelkindergarten: Niedliche Küken von Kiebitzen, Säbelschnäblern, Grau- und Kanadagänsen sind unterwegs ...

- größere Ringelgans- und Eiderentenschwärme ziehen durch den Kalmarsund Richtung Norden
- Mehrere Kiebitzregenpfeifer sind unter vielen anderen Watvögeln zu finden
- Filzige Pestwurz, Gelbe Wiesenraute, Pechnelke, Berg-Platterbse ... machen die Exkursion auch botanisch interessant

Zwischenstopp am Karlevi-Runenstein:

- der größte derartige Stein auf Öland, aus dem 10. Jhdt. stammend

Skosbyalvaret:

- orchideenreiche Alvar-Fläche mit hunderten blühenden Orchideen. U.a. Kleines, Stattliches, Helm-, Holunder-Knabenkraut) erfreuen uns. Wir finden auch den vornehmlich südosteuropäisch verbreiteten Illyrischen Hahnenfuß und Niedriges Veilchen.

Spaziergang im **Alvar bei Karlevi**

weite Alvar-Landschaft mit einigen Goldregenpfeifern auf einem Hügel im Alvar, auf denen weniger Wacholder-Büsche stehen und er daher guten Überblick bietet. Die Regenpfeifer wirken hier im Brutgebiet einzeln oder paarweise im Prachtkleid unterwegs so anders als in den großen Trupps in Deutschland im Winterquartier

(Am Leuchtturm Erik/ F. u. H. Pfister)

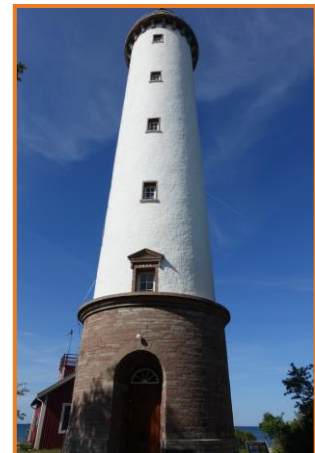
Tag 4 Auf dem Weg in den äußersten Süden der Insel machen wir einen kurzen Stopp an der Westküste am Kalmarsund. Hier kommen richtig viele Frühlingsadonisröschen vor – einige zeigen noch ihre großen, leuchtenden, gelben Blüten! Einige Teilnehmer entdecken auch noch ein Samtentenpaar, was über den Sund fliegt!

Ein weiterer Zwischenstopp auf der Fahrt am **Teich am Golfplatz**

- Küstenseeschwalben sowie Sturm- und Lachmöwen auf einer Insel
- Reiherenten und Haubentaucher auf dem Wasser

Die [Südspitze Ölands](#) bei Ottenby bietet landschaftlich und naturkundlich eine große Schönheit und Vielfalt:

- Feuchtwiesen mit Uferschnepfe (weit weg), Großem Brachvogel, Rotschenkel, Bekassine und Kiebitz – offensichtlich alle hier brütend – sowie ein Kampfläufer-Männchen mit dunklem Federkragen sind zu sehen und zu hören
- Am östlichen Strand finden wir u.a. einige Knutts und können sehr lange und gut zwei winzige Odinshühnchen schwimmend beobachten!



- am steinigen Strand und in der Bucht beim Leuchtturm Massen von Eiderenten, Sägnern, Graugänsen sowie viele Kegelrobben, die auf Findlingen regelrecht abhängen ...
- viele Alpenstrandläufer sind auf den Felsen an der Südspitze sehr nah bestens zu sehen, auch ein Steinwälzer und Zwergstrandläufer sind zu finden
- Spaziergang im wunderschönen, lichtem Wald mit den vielen uralten Eichen, wo wir u.a. einen Zwergschnäpper singen hören, einen Waldbaumläufer beim sich putzen inmitten von Flechten am Baum beobachten können, nordische Kleiber zu Gesicht bekommen

Tag 5 Beobachtungen im **Bårbykärret**

- wunderschönes, vom Erlenwald umstandenes Niedermoor mit offenen Wasserflächen
- Ein Seeadler fliegt dicht über uns ...

Die **Teiche der ehemaligen Zuckerfabrik in Mörbylånga** sind ein toller Platz zum Vogelbeobachten:

- Viele Saatkrähen sind zu sehen – in der Nähe ist eine Kolonie
- zwei Rothalstaucherpaare sind gut zu sehen, sogar auf dem Nest sitzend
- Ohrentaucher im Prachtkleid, nur ca. 15 m unterhalb des Beobachtungsstandes – wunderschön!
- Teich- und Sumpfrohrsänger sowie Dorngrasmücken singen und sind zum Teil auch kurz zu sehen.

Am größten Gewässer im Alvar, dem **Möckelmossen**:

- Eine Rotdrossel singt und ist such gut auf der Birke sitzend zu beobachten
- Sumpf-Läusekraut blüht wunderschön, die blaue Kugelblume begeistert!
- Ein Singschwan ist am Ufer im Schilf schwimmend zu entdecken
- Braunkehlchen ist zu sehen

Beobachtungen an der Sund-Bucht [Västerstads Viken/Eckelsudde](#):

- Kegelrobben, z.T. mit Jungtieren, aalen sich auf Findlingen im Wasser
- eine junge Kegelrobbe liegt wenige Meter von uns entfernt – ob sie von ihrer Mutter hier wieder aufgefunden wird?
- Säbelschnäbler, ein Steinwälzer ... sind zu beobachten
- ein Sumpfrohrsänger singt

Beobachtungen im **Albrunna Steinbruch**

(Rotalstaucher/ F. u. H. Pfister)



- tolle Farbzusammenstellung: das gelb blühende Öland-Sonnenröschen direkt neben der blau blühenden Kugelblume
- Mehrere Rothalstaucher sind zu beobachten. Einer sorgt für besonderes Aufsehen: Er bewegt sich laufend fort und zeigt dabei, das das nicht die Lieblingsdisziplin von Tauchern ist – mit den für das Tauchen optimal sehr weit hinten am Körper sitzenden Beinen findet man nur schwerlich ins Gleichgewicht. ... Er kommt immer nur zwei bis drei Meter weiter, um dann wieder zusammenzubrechen - läuft aber über 30 m weit, um dann ein steile Felswand hinunterzustürzen – für uns Betrachter von oben ein Sturz ins Nichts, - nach her sehen wir aber, das das Wasser nur etwa 3 m unter der Felskante war und der Rothalstaucher dort wohlbehalten schwamm. Ein Wanderfalke wird auf der Steinbruchkante sitzend von Hildegard entdeckt ...
- Flusseeeschwalben brüten gemeinsam mit Möwen auf einer Insel im Steinbruchsee

Grabfeld Gettlinge – Steinsetzungen aus der Eisen- und Bronzezeit, z.T. In Schiffsform.

- Wunderschöner Blick auf die Festlandsküste über den Sund
- zu unseren Füßen sehr viele „Hexenbesen“ der verblühten Küchenschellen
- wahrlich ein mythischer Ort!

Tag 6 Heute wechseln wir die Unterkunft und brechen in den Norden der Insel auf. Wanderung in **Halltorps Hage** – tolle Küste am Sund mit Findlingen und Wiesenfläche sowie wunderschöner Eichenwald mit teils uralten Eichen – und das direkt an der Küste!

- Am Ufer mehrmals Flussuferläufer – wohl Brutvögel
- auf einige großen Feuchtflächen beginnen die Wasserschwertlilien gelb zu blühen, einen roten Aspekt geben Fleischrotes und die gerade zu blühen beginnenden Fuchs-Knabenkräuter ... Wunderschön!
- Im Wald vernehmen wir den Gesang von Waldlaubsänger (auch zu sehen!), Waldbaumläufer, Halsbandschnäpper ...
- Hunderte Jahre alte Eichencharaktere begeistern
- Eine große Kreuzotter versteckt sich schließlich unter einem unserer Autos – und ist dann spurlos verschwunden ...

(Fliegen-Ragwurz/ F. u. H. Pfister)



- Wiese am südöstlichen Rand mit hunderten blühenden Hain- und anderen Wachtelweizenarten, der blattgünlosen Orchidee Vogelnestwurz, Niedriger Schwarzwurzel, Einbeere sowie leider noch nicht blühendem Frauenschuh

Spaziergang zu **Ismantorps Borg:**

- beeindruckende frühmittelalterliche Fluchtburgruine inmitten einer Wiese mit vielen Orchideen wie Schwertblättrigem Waldvöglein, Fliegen-Ragwurz, Helm-Knabenkraut ...

Nach der Ankunft in der neuen Unterkunft, dem Böda Hotell machen einige noch eine kleine Exkursion zum Böda Hamn. Trotz des starken Südwindes können wir Zwergseeschwalbe, Gänsesäger, Eiderenten, viele Graugänse mit ganz vielen Jungvögeln, Sandregenpfeifer etc. beobachten. Da es aber so windig und auch kalt ist, verweilen wir nicht so lange.

(Bödakusten västra/F. u. H. Pfister)

Tag 7 Morgenspaziergang **Skäftekärr**

Unter anderem Gimpel, Gartenrotschwanz und eine lange „Tücke-Tücke“ rufende Bekassine erfreuen uns bei der Morgenexkursion. Auch die alten Bäume im Park beeindrucken.

Kalkstelen von **Byrums Raukar:**

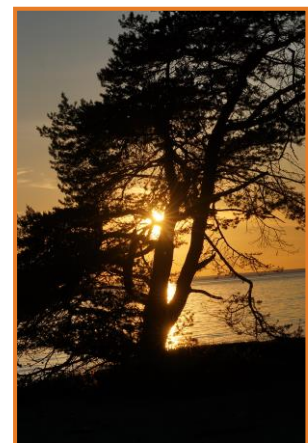
- eine sehr bemerkenswerte Küstenform!
- Blick zur Insel Blauen Jungfrau, die wir diese Jahr leider nicht besuchen können, da das Schiff nicht fährt ...
- Und viele spannende Vögel auf dem Kalmarsund: Trauerenten und Prachtaucher schwimmen vor uns umher!

Spaziergang durch die Wiesen im Süden des Naturreservat Horns Kungsgård:

- buntblumigste Laubwiesen mit vielen Klappertöpfen, hunderten Kammwachtelweizen, Fuchs-Knabenkräuter, Mücken-Händelwurz, Holunder-Knabenkraut, Blut-Storchschnabel, ... - wunderschön!

Spaziergang zum und Mittagspause am **Hornssjön**, dem einzigen echtem See auf Öland:

- ein richtiger schwedischer See mit Buchten, Inseln etc. und interessanten Wasserpflanzen, und vielen Libellen, z.B. Gemeine Winterlibelle und Hufeisen-Azurjungfern
- Raubseeschwalben jagen über dem See, Halsbandschnäpper singen
- zwei Baumfalken fliegen auf uns zu und schließlich weit über uns!





Nach dem Kaffeetrinken in Löttorp noch
Beobachtungen an der Ostküste bei **Högby Hamn**:

- nochmal Prachttaucher
- brütende Zwergseeschwalben sehr nah und gut zu sehen! Besonders beeindruckend, wie die kleinen Vögel couragiert Krähen vertreiben ...!

Tolle Abendexkursion:

- Zunächst erfolgreiche „Löwenjagd“ direkt beim Hotel, dann Fahrt Richtung Westküste.
- Unterwegs Stopp an einer kleinen Lichtung im Dünenkiefernwald. Hier kommen auf wenigen Quadratmetern sechs Heidekrautgewächse vor: Besenheide, Heidel-, Preisel-, Rausch- und Krähenbeere und Sumpfporst, der sogar blüht.
- Am Strand dann Blick auf den Sund mit der roten, untergehenden Sonne. Einige Prachttaucher fliegen über, und im letzten Licht entdecken wir sogar noch einen schwimmenden Sterntaucher.
- Wir sahen schon hunderte „Hexenbesen“ - die Fruchtstände der verblühten Küchenschellen. Jetzt entdecken wir noch eine blühende!
- Zurück an der Unterkunft gehen wir zur nahe gelegenen Lichtung im Wald – unterwegs sicher über hundert blühende Schwertblättrige Waldvögelein! Kaum an der Lichtung angekommen fliegt eine Waldschnepfe über uns– und bald darauf fängt ein Ziegenmelker an zu schnurren. Wir kommen ihm immer näher, stehen direkt vor der Kiefer, von der er aus schnurrt. Er schnurrt langanhaltend und fliegt sogar dann mit seinem eigentümlichen Flugstil direkt vor uns. Eine tolle Beobachtung!

Tag 8 Ein Morgenspaziergang vor dem Frühstück im Lindreservat:

- abwechslungsreicher Spaziergang durch wunderschöne Weide-Landschaft, Sumpfwald sowie und teilweise Wald, der fast nur aus Linden besteht
- Großes Zweiblatt, Einbeere, Rundblättriges Wintergrün, Stein-Beere sind einige der bemerkenswerten Pflanzenarten
- Heidelerchen und Misteldrosseln singen, später fliegt ein Kernbeißer über
- u.a. Wintergrün-Arten in einem eindrucksvollen Sumpfwald, eine wunderbar bunte Wiese sowie beeindruckender Linden-Urwald – immense Landschaftsvielfalt in naturnahen Zustand – traumhaft und für Deutschland nicht mehr vorstellbar

(Mücken-Händelwurz/F. u. H. Pfister)



Knisa Mosse, Niedermoor mit Großer Wasserfläche, Erlenbruch und Weiden

- Fleischfarbendes Knabenkraut, Mehlprimel, Fliegen-Ragwurz und schließlich auch die winzige Honig-Orchis (diese noch nicht blühend) sowie der kleine Farn Natterzunge sind einige der vielen schönen Pflanzenarten hier. Erstmals finden wir auch Ackerröte.
- Kraniche stolzieren durchs Schilf, ein Grünschenkel ruht auf einem Steinbruch
- Rund um das Gewässer wächst die messerscharfe Binsenschneide
- Sperbergrasmücken singen – aber leider gelingt es wieder nicht, sie zu Gesicht zu bekommen

Petgärdeträsk: Spaziergang zum Turm

- Kaum kommen wir vom Parkplatz an diesem Sumpfgelände, schon ist eine Beutelmeise zu hören. Später gelingt es uns auch, sie kurz zu sehen.
- Kiebitze, Löffelenten, Uferschnepfen, Teichrohrsänger besiedeln das Gebiet

Beobachtungen und Mittagspause **Östra Vässby Naturservat**

- die einzige Krickente der Reise ist zu sehen
- in der Ferne fliegt ein Seeadler vorüber
- Drosselrohrsänger (sehr selten auf Öland) und Rohrammer singen im Schilf an einem Teich, wo auch kurz ein weiterer Rothalstaucher zu sehen ist
- Uferschnepfen und Säbelschnäbler sind auf Nahrungssuche im Flachwasser

- Kormorane brüten auf Büschen auf einer kleinen felsigen Insel an der Ostsee
- Schellenten sind in größerer Zahl zu sehen und balzen z.T. Teich
- Viele Orchideen blühen, u.a. auch Kleines Knabenkraut

Nach dem Kaffeetrinken in Sandvik – an der Mühle brüten Steinschmätzer in einer Mauer – geht es zum

Klovstenskärr

- Wir finden sowohl die blutrot als auch die gelb blühende Unterart des Steifblättrigen/Fleischfarbenen Knabenkrauts (*Dactylorhiza incarnata subsp. cruenta* und *subsp. ochroleuca*)
- hier im feuchten Alvar brüten auch Rotschenkel und Kiebitz ...

Spaziergang in der **Laubwiese bei Lilla Horn:**

- wunderschöne Laubbäume über buntblumiger Wiese mit hunderten Blüten: u.a. Kamm-, Wiesen- und Wald- Wachtelweizen, Fuchsknabenkraut und Händelwurz (gerade aufblühend), Klappertopf, Einbeere, ...
- Halsbandschnäpper rufen und sind auch zu sehen

Abendbeobachtungen **Bödakusten Östra**

- mehrere Prachttaucher (teils im Schlicht-, teils im Prachtkleid) und einige Samtenten im besten Abendlicht sind auf der weiten walddesäumten Bucht mit wunderschönem, feinen Sandstrand zu beobachten – bei recht stiller See herrschen gute Beobachtungsbedingungen.

Tag 9 Wanderung im **Trollskogen**, dem Kiefernwald auf der nordöstlichen Landzunge Ölands:

- Trauerschnäpper, Gelbspötter, Sumpfrohrsänger singen
- Einige Salzpflanzen wie Stransimse und Milchkraut sind auf den Uferwiesen zu finden
- Wieder einmal ruft ein Karmingimpel – nicht der letzte heute ...
- Teilweise skurril windgebeugten "Troll"-Kiefern vor dem steinigen Strand
- Das Schiffswrack am Strand ergibt ein wahrlich romantisches Ambiente
- Wir staunen über die jahrhundertealte Trolleiche, die auch Linne schon bei seiner Öland-Reise bewundert hat – jetzt noch viel älter!
- in den Nistkästen am Mittags-Picknick-Platz werden viele Jungvögel aufgezogen:

(Trollskogen/ F. u. Pfister)



Kohlmeisen, nordische Kleiber und Trauerschnäpper sorgen für ihren Nachwuchs
Beobachtungen im stillgelegten **Fährhafen**

Nabbelund:

- Viele Haubentaucher sind zu sehen, einge auf Nestern im Schilf
- eine Sturmmöwe brütet auf einem Betonklotz im Wasser
- Reherenten und noch mehr Samtenten sind zu beobachten

Spaziergang Vargeslätt

- Vergeblich begeben wir uns auf die Suche nach zwei weiteren Orchideenarten - dem Kleinem Zweiblatt mit herzförmigen Blättern und der Korallenwurz – beides eher unauffällige Orchideen, die hier vorkommen sollen. Sie blühen wohl noch nicht ...
- Wir finden aber Moosglöckchen (*Linnea borealis*) – das kleine hübsche Pflänzchen, das Linn bescheiden nach sich benannt hat. Leider blüht das Moosglöckchen noch nicht, dafür ist das Grünblütige Wintergrün schon fast, das Moosauge schon voll erblüht.

Spaziergang auf der **Leuchtturm-Insel beim "Langen Erik"** und Beobachtungen an der Küste südlich des Leuchtturms „[Norra Udda](#)“:

- Viele Vögel und tolle wilde Landschaft an der Nordspitze Ölands
- Wir entdecken zwei Raubseeschwalben auf einem Fels sitzend und eine Brandseeschwalbe vorüberfliegend.
- Eiderenten mit Küken sind unterwegs!
- Karmingimpel singen
- Möwen und Seeschwalben brüten auf einer steinigen Insel

Neptuns Acker, von Linne so benannter steiniger Strandwallfächer:

- ein Karmingimpel singt lange und ausdauernd – wir versuchen ihn auch zu sehen, können ihn aber nicht entdecken
- Nochmals Flechtenkunde durch Manfred. Diesmal werden uns Strauchflechten vorgestellt. Durch die während der Reise immer wieder eingestreuten Infos zu dieser faszinierenden Organismengruppe erschließt sich für viele eine neue Welt. Danke Manfred!
- Ein weiteres Mal finden wir hier Fleischrotes Knabenkraut – diesmal zum Teil sehr hell, wirklich fleischrot. Es wird deutlich, wie vielgestaltig diese Art ist.

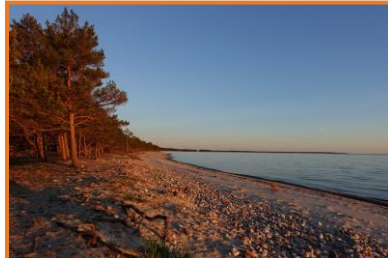
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Tag 10 Rückreise

Bildergalerie



Barby Kärre/ F. u. H. Pfister



Bödakusten/ F. u. H. Pfister



Frühlings-Adonis/ F. u. H. Pfister



Gänsesäger/ F. u. H. Pfister



Gelbbindiger Zangenbock/ F. u. H. Pfister



Holunderknabenkraut/ F. u. H. Pfister



Küstenseeschwalbe/ F. u. H. Pfister



Steinschmätzer/ F. u. H. Pfister



Halltorps Hage/ F. u. H. Pfister



Wiesen-Küchenschelle/ F. u. H. Pfister



Zwergseeschwalbe/ F. u. H. Pfister



Beobachtungen/M. Mulsow

Artenliste

Vögel

Höckerschwan
Singschwan
Graugans
Kanadagans
Weißwangengans
Ringelgans
Brandgans
Stockente
Schnatterente
Löffelente
Krickente
Reiherente
Eiderente
Samtente
Trauerente
Schellente
Gänsesäger
Mittelsäger
Fasan
Sterntaucher
Prachtaucher
Ohrentaucher
Haubentaucher
Rothalstaucher
Kormoran
Graureiher
Seeadler
Rotmilan
Rohrweihe
Wiesenweihe
Mäusebussard
Raufußbussard
Wespenbussard
Baumfalke
Wanderfalke
Blässhuhn
Teichhuhn
Kranich
Austernfischer
Säbelschnäbler
Sandregenpfeifer
Kiebitzregenpfeiffer
Goldregenpfeifer
Kiebitz
Knutz
Steinwälzer
Alpenstrandläufer
(*Calidris alpina alpina* und
Calidris alpina schinzii)
Sumpfläufer
Zwergstrandläufer
Flussuferläufer
Rotschenkel
Grünschenkel
Uferschnepfe
Großer Brachvogel
Waldschnepfe

Bekassine
Kampfläufer
Odinshühnchen
Lachmöwe
Sturmmöwe
Silbermöwe
Mantelmöwe
Heringsmöwe
Zwergseeschwalbe
Brandseeschwalbe
Flussseeschwalbe
Küstenseeschwalbe
Raubseeschwalbe
Trauerseeschwalbe
Straßentaube
Hohltaube
Ringeltaube
Türkentaube
Kuckuck
Ziegenmelker
Mauersegler
Schwarzspecht
Grünspecht
Buntspecht
Wendehals
Feldlerche
Heidelerche
Uferschwalbe
Rauchschwalbe
Mehlschwalbe
Wiesenpieper
Baumpieper
Bachstelze
Wiesen-Schafstelze
Thunberg-Schafstelze
Heckenbraunelle
Rotkehlchen
Sprosser
Gartenrotschwanz
Steinschmätzer
Braunkehlchen
Singdrossel
Rotdrossel
Misteldrossel
Wacholderdrossel
Amsel
Sperbergrasmücke
Gartengrasmücke
Mönchsgrasmücke
Dorngrasmücke
Klappergrasmücke
Teichrohrsänger
Sumpfrohrsänger
Drosselrohrsänger
Gelbspötter
Fitis
Waldlaubsänger
Zilpzalp
Grünlaubsänger
Zaunkönig

Grauschnäpper
Zwergschnäpper
Trauerschnäpper
Halsbandschnäpper
Kohlmeise
Blaumeise
Schwanzmeise
Beutelmeise
Kleiber
Waldbaumläufer
Neuntöter
Elster
Eichelhäher
Dohle
Nebelkrähe
Saatkrähe
Kolkrabe
Star
Haussperling
Feldsperling
Buchfink
Bluthänfling
Stieglitz
Grünfink
Girlitz
Gimpel
Kernbeißer
Karmingimpel
Goldammer
Rohrhammer

Weitere Tierarten

Baltische Plattmuschel (Schale)
Herzmuschel (Schale)
Miesmuschel (Schale)
Sandklaffmuschel (Schale)

Rollassel

Ameisenlöwe

Gemeine Pechlibelle
Gemeine Winterlibelle
Hufeisen-Azurjungfer
Vierfleck

Feuerwanze
Streifenwanze
Wasserscorpion

Aurorafalter
Brombeer-Zipfelfalter
Distelfalter
Felsenflechten-Bär
Gamma-Eule
Gewöhnlicher Ringelspinner
(Raupe)
Hauhechel-Bläuling
Kleiner Feuerfalter



Pfaffenhütchen-Spinner
Sackträgermotte (Puppe)
Schwan (Raupe)
Tagpfauenauge
Waldbrettspiel
Weidenspanner
Wolfsmilch-Ringelspinner
(„Trinkerin“) (Raupe)
Zitronenfalter

Goldwespe
Stechmücke

Großer Eichenbock (Fraßgänge)
Gelbbindiger Zangenbock
Gold-Rosenkäfer
Lederlaufkäfer
Maikäfer
Mistkäfer spec.

Moorfrosch

Blindschleiche
Kreuzotter
Waldeidechse

Damhirsch
Elch
Feldhase
Fuchs
Kaninchen
Kegelrobbe
Reh
Wildschwein (Spuren)

Pflanzen

		Kahle Gänsekresse/Turmkraut	<i>Arabis glabra</i>	Gemeine Pfeilkresse	<i>Cardaria draba</i>
Feld-Ahorn	<i>Acer campstre</i>			Sand-Segge	<i>Carex arenaria</i>
		Quendel-Sandkraut	<i>Arenaria serpyllifolia</i>		
Spitz-Ahorn	<i>Acer platanoides</i>			Hainbuche	<i>Carpinus betulus</i>
		Gewöhnliche Grasnelke	<i>Armeria maritima</i>		
Gemeine Schafgarbe	<i>Achillea millefolium</i>			Wiesen-Kümmel	<i>Carum carvi</i>
		Strand-Beifuß	<i>Artemisia maritima</i>		
Frühlings-Adonisröschen	<i>Adonis vernalis</i>			Skabiosen-Flockenblume	<i>Centaurea scabiosa</i>
Frühe Haferschmiele	<i>Aira praecox</i>	Gewöhnlicher Beifuß	<i>Artemisia vulgaris</i>	Schwertblättriges Waldvögelein	<i>Cephalanthera longifolia</i>
Gewöhnlicher Froschlöffel	<i>Alisma</i>	Färber-Meier	<i>Asperula tinctoria</i>	Schöllkraut	<i>Chelidonium majus</i>
	<i>plantago-aquatica</i>	Bärenschote	<i>Astragalus glycyphyllus</i>		
				Lanzett-/Gemeine Kratzdistel	<i>Cirsium vulgare</i>
Alvar-Schnittlauch	<i>Allium schoenoprasum subsp. alvarense</i>	Gewöhnlicher Frauenfarn	<i>Athyrium filix-femina</i>		
				Binsen-Schneide, Schreidried	<i>Cladium mariscus</i>
Schlangen-Lauch	<i>Allium scorodoprasum</i>	Strand-Melde	<i>Atriplex littoralis</i>		
Weinbergs-Lauch	<i>Allium vineale</i>	Gewöhnliches/Echtes Barbarakraut	<i>Barbarea vulgaris</i>	Grüne Hohlzunge	<i>Coeloglossum viride / Dactylorhiza viridis</i>
Knick-Fuchsschwanz	<i>Alopecurus geniculatus</i>				
		Gänseblümchen	<i>Bellis perennis</i>	Maiglöckchen	<i>Convallaria majalis</i>
Kleines Knabenkraut	<i>Anacamptis morio</i>				
		Berberitze	<i>Berberis vulgaris</i>	Haselnuss	<i>Corylus avellana</i>
Acker-Krummhals	<i>Anchusa arvensis</i>				
		Aufrechter Merk/Berle	<i>Berula erecta</i>	Gewöhnliche Zweigmispel	<i>Cotoneaster integerrimus</i>
Gewöhnliche Ochsenzunge	<i>Anchusa officinalis</i>				
		Hänge-/Sand-Birke	<i>Betula pendula</i>	Echter Meerkohl	<i>Crambe maritima</i>
Busch-Windröschen	<i>Anemone nemorosa</i>	Meer-Strandsimse	<i>Bolboschoenus maritimus</i>	Zweiggriffliger Weißdorn	<i>Crataegus laevigata</i>
Großes Windröschen	<i>Anemone sylvestris</i>	Gewöhnliches Zittergras	<i>Briza media</i>	Eingrifflicher Weißdorn	<i>Crataegus monogyna</i>
Wald-Engelwurz	<i>Angelica sylvestris</i>				
		Europäischer Meersenf	<i>Cakile maritima</i>	Alvar-Pippau	<i>Crepis tectorum ssp. pumila</i>
Gewöhnliches Katzenpfötchen	<i>Antennaria dioica</i>	Besenheide/Heidekraut	<i>Calluna vulgaris</i>	Berg-Flockenblume	<i>Cyanus montana</i>
Gewöhnliches Ruchgras	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Sumpf-Dotterblume	<i>Caltha palustris</i>	Echte/Gemeine Hundszunge	<i>Cynoglossum officinale</i>
		Nesselblättrige Glockenblume	<i>Campanula trachelium</i>		
Garten-Kerbel	<i>Anthriscus sylvestris</i>			Wiesen-Kammgras	<i>Cynosurus cristatus</i>
Wiesen-Kerbel	<i>Anthriscus sylvestris</i>	Hirtentäschel	<i>Capsella bursa-pastoris</i>	Europäischer Frauenschuh	<i>Cypripedium calceolus</i>
Gewöhnlicher Wundklee	<i>Anthyllus vulneraria subsp. vulneraria</i>	Zwiebeltragende Zahnwurz	<i>Cardamine bulbifera</i>	Besenginster	<i>Cytisus scoparius</i>
Acker-Schmalwand	<i>Arabidopsis thaliana</i>	Wiesen-Schaumkraut	<i>Cardamine pratensis</i>	Knautgras	<i>Dactylis glomerata</i>

Fuchs-Knabenkraut	<i>Dactylorhiza fuchsii</i>	Schlitzblättriger Storchschnabel	<i>Geranium dissectum</i>	Flatter-Binse	<i>Juncus effusus</i>
Fleischfarbendes Knabenkraut	<i>Dactylorhiza incarnata</i>			Salz-Binse	<i>Juncus gerardii</i>
				Wacholder	<i>Juniperus communis</i>
Blutrotes Knabenkraut	<i>Dactylorhiza incarnata subsp. cruenta</i>	Glänzender Storchschnabel	<i>Geranium lucidum</i>	Acker-Witwenblume	<i>Knautia arvensis</i>
Strohgelbes Knabenkraut	<i>Dactylorhiza incarnata subsp. ochroleuca</i>	Kleiner Storchschnabel	<i>Geranium pusillum</i>	Breitblättriges Laserkraut	<i>Laserpitium latifolium</i>
		Stinkender Storchschnabel	<i>Geranium robertianum</i>		
Holunder-Knabenkraut	<i>Dactylorhiza sambucina</i>			Gewöhnliche Schuppenwurz	<i>Lathraea squamaria</i>
Draht-Schmiele	<i>Deschampsia flexuosa</i>	Blut-Storchschnabel	<i>Geranium sanguineum</i>	Berg-Platterbse	<i>Lathyrus linifolius</i>
				Schwarzwerdende Platterbse	<i>Lathyrus niger</i>
Gewöhnliche Besen-/Sophien-Rauke	<i>Descurainia sophia</i>	Wald-Storchschnabel	<i>Geranium sylvaticum</i>		
		Bach-Nelkenwurz	<i>Geum rivale</i>		
Gewöhnlicher Natternkopf	<i>Echium vulgare</i>			Frühlings-Platterbse	<i>Lathyrus vernus</i>
		Echte Nelkenwurz	<i>Geum urbanum</i>		
Gewöhnliche Krähenbeere	<i>Empetrum nigrum</i>	Gewöhnliche/Echte Kugelblume	<i>Globularia bisnagarica</i>	Moosglöckchen	<i>Linnaea borealis</i>
				Großes Zweiblatt	<i>Listera/Neottia ovata</i>
Rotbraune Stendelwurz	<i>Epipactis atrorubens</i>	Mücken-Händelwurz	<i>Gymnadenia conopsea</i>	Echtes Geißblatt, Jälängerjelleber	<i>Lonicera caprifolium</i>
		Gewöhnliches Sonnenröschen	<i>Helianthemum nummularium</i>	Rote Heckenkirsche	<i>Lonicera xylosteum</i>
Schmalblättriges Wollgras	<i>Eriophorum angustifolium</i>				
		Öland-Sonnenröschen	<i>Helianthemum oelandicum</i>	Gewöhnlicher Hornklee	<i>Lotus corniculatus</i>
Gewöhnlicher Reiherschnabel	<i>Erodium cicutarium</i>			Gelbe Spargelbohne	<i>Lotus/Tetragonolobus maritimus</i>
		Leberblümchen	<i>Hepatica nobilis</i>		
Echtes/Großes Mädesüß	<i>Filipendula ulmaria</i>	Sibirischer Wiesen-Bärenklau	<i>Heracleum sphondylium sibiricum</i>	Kuckucks-Lichtnelke	<i>Lychnis flos-cuculi</i>
				Gewöhnliche Pechnelke	<i>Lychnis viscaria</i>
Kleines Mädesüß	<i>Filipendula vulgaris</i>	Hornig-Orchis, Gew. Einkolle	<i>Herminium monorchis</i>	Ufer-Wolfstrapp	<i>Lycopus europaeus</i>
Knack-Erdbeere	<i>Fragaria viridis</i>	Kahles Bruchkraut	<i>Herniaria glabra</i>	Strand-Milchkraut	<i>Lysimachia maritima</i>
Echter Faulbaum	<i>Frangula alnus</i>	Wald-Habichtskraut	<i>Hieracium murorum</i>	Schattenblume	<i>Maianthemum bifolium</i>
Kletten-Labkraut	<i>Galium aparine</i>	Kleines Habichtskraut	<i>Hieracium pilosella</i>	Kamm-Wachtelweizen	<i>Melampyrum cristatum</i>
Nordisches Labkraut	<i>Galium boreale</i>	Salzmier	<i>Honckenya peploides</i>	Hain-Wachtelweizen	<i>Melampyrum nemorosum</i>
Waldmeister	<i>Galium odoratum</i>	Sumpf-/Wasser-Schwertlilie	<i>Iris pseudacorus</i>	Wiesen-Wachtelweizen	<i>Melampyrum pratense</i>
Sumpf-Labkraut	<i>Galium palustre</i>			Wald-Wachtelweizen	<i>Melampyrum sylvaticum</i>
		Färberwaid	<i>Isatis tinctoria</i>		
Tauben-Storchschnabel	<i>Geranium columbinum</i>				

Einblütiges Perlgras	<i>Melica uniflora</i>	Schilf	<i>Phragmites australis</i>	Stiel-Eiche	<i>Quercus robur</i>
Wasser-Minze	<i>Mentha aquatica</i>	Gewöhnliches Fettkraut	<i>Pinguicula vulgaris</i>	Scharfer Hahnenfuß	<i>Ranunculus acris</i>
Fieberklee	<i>Menyanthes trifoliata</i>	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>	Gewöhnlicher Wasserhahnenfuß	<i>Ranunculus aquatilis</i>
Durchwachsenblättriges Hellerkraut	<i>Microthlaspi perfoliatum</i>	Krähenfuß-Wegerich	<i>Plantago coronopus</i>	Gold-Hahnenfuß (Artengr.)	<i>Ranunculus auricomus</i> agg.
Wald-Flattergras	<i>Milium effusum</i>	Spitz-Wegerich	<i>Plantago lanceolata</i>		
Einblütiges Wintergrün, Moosauge	<i>Moneses uniflora</i>	Breit-Wegerich	<i>Plantago major</i>	Knolliger Hahnenfuß	<i>Ranunculus bulbosus</i>
		Mittlerer Wegerich	<i>Plantago media</i>	Scharbockskraut	<i>Ranunculus ficaria</i>
Mauer-Lattich	<i>Mycelis muralis</i>	Weißer Waldhyazinthe	<i>Platanthera bifolia</i>	Brennender Hahnenfuß	<i>Ranunculus flammula</i>
Brand-Knabenkraut	<i>Neotinea ustulata</i>	Zwiebel-Rispengras	<i>Poa bulbosa</i>	Illyrischer Hahnenfuß	<i>Ranunculus illyricus</i>
Vogel-Nestwurz	<i>Neottia nidus-avis</i>	Bitteres Kreuzblümchen	<i>Polygala amara</i>	Balkan-Hahnenfuß	<i>Ranunculus psilostachys</i>
Weißer Seerosen	<i>Nymphaea alba</i>	Sumpf-Kreuzblümchen	<i>Polygala amarella</i>	Großer Klappertopf	<i>Rhianthus serotinus</i>
Gewöhnliche Natternzunge	<i>Ophioglossum vulgatum</i>	Schopf-Kreuzblümchen	<i>Polygala comosa</i>	Kleiner Klappertopf	<i>Rhinanthus minor</i>
Fliegen-Ragwurz	<i>Ophrys insectifera</i>	Viellütige Weißwurz	<i>Polygonatum multiflorum</i>	Sumpf-Porst	<i>Rhododendron tomentosum</i>
Stattliches Knabenkraut	<i>Orchis mascula</i>	Satmonsiegel	<i>Polygonatum odoratum</i>	Alpen-Johannisbeere	<i>Ribes alpinum</i>
		Zitter-Pappel, Espe	<i>Populus tremula</i>	Stein-Beere	<i>Rubus saxatilis</i>
Helm-Knabenkraut	<i>Orchis militaris</i>	Gänse-Fingerkraut	<i>Potentilla anserina</i>	Großer Sauerampfer	<i>Rumex acetosa</i>
Doldiger Milchstern	<i>Ornithogalum umbellatum</i>	Silber-Fingerkraut	<i>Potentilla argentea</i>	Kleiner Sauerampfer	<i>Rumex acetosella</i>
Wald-Sauerklee	<i>Oxalis acetosella</i>	Blutwurz	<i>Potentilla erecta</i>	Krauser Ampfer	<i>Rumex crispus</i>
Gewöhnlicher Alpen-/Feld-Spitzkiel	<i>Oxytropis campestris</i>	Strauch-Fingerkraut, Tok	<i>Potentilla fruticosa</i>	Schwarzer Holunder	<i>Sambucus nigra</i>
Sand-Mohn	<i>Papaver argemone</i>	Frühlings-Fingerkraut	<i>Potentilla verna</i>	Wald-Sanikel	<i>Sanicula europaea</i>
Klatsch-Mohn	<i>Papaver rhoeas</i>	Mehl-Primel	<i>Primula farinosa</i>	Körner-/Knöllchen-Steinbrech	<i>Saxifraga granulata</i>
Einbeere	<i>Paris quadrifolia</i>	Echte/Wiesen-Schlüsselblume	<i>Primula veris</i>	Dreifinger-Steinbrech	<i>Saxifraga tridactylis</i>
Sumpf-Läusekraut	<i>Pedicularis palustris</i>	Wiesen-Küchenschelle	<i>Pulsatilla pratensis</i>	Gewöhnliche Teichsimse	<i>Schoenoplectus lacustris</i>
Filzige Pestwurz	<i>Petasites spurius</i>	Grünblütiges Wintergrün	<i>Pyrola chlorantha</i>	Einjähriger Knäuel	<i>Scleranthus annuus</i>
Schilf	<i>Phragmites australis</i>	Rundblättriges Wintergrün	<i>Pyrola rotundifolia</i>	Niedrige Schwarzwurzel	<i>Scorzonera humilis</i>

Knotige Braunwurz	<i>Scrophularia nodosa</i>	Europäischer Siebenstern	<i>Trientalis europaea</i>	Feinplättrige Vogelwicke	<i>Vicia tenuifolia</i>
Scharfer Mauerpfeffer	<i>Sedum acre</i>	Feld-Klee	<i>Trifolium campestre</i>	Kleines Immergrün	<i>Vinca minor</i>
Weißer Fetthenne	<i>Sedum album</i>	Mittel-Klee	<i>Trifolium medium</i>	Schwalbenwurz	<i>Vincetoxicum</i>
Tripmadam/Felsen-Fetthenne	<i>Sedum rupestre</i>	Berg-Klee	<i>Trifolium montanum</i>		<i>hirundinaria</i>
Frühlings-Greiskraut	<i>Senecio vernalis</i>	Strand-Dreizack	<i>Triglochin maritimum</i>	Acker-Stiefmütterchen	<i>Viola arvensis</i>
Gewöhnliches Greiskraut	<i>Senecio vulgaris</i>	Schmalblättriger Rohrkolben	<i>Typha angustifolia</i>	Hunds-Veilchen	<i>Viola canina</i>
Moor-Blaugras	<i>Sesleria uliginosa</i>	Berg-Ulme	<i>Ulmus glabra</i>	Wunder-Veilchen	<i>Viola mirabilis</i>
Ackerröte	<i>Sherardia arvensis</i>	Flatter-Ulme	<i>Ulmus laevis</i>	Niedriges Veilchen	<i>Viola pumila</i>
Weißer Lichtnelke	<i>Silene alba</i>	Feld-Ulme	<i>Ulmus minor</i>	Wildes Stiefmütterchen	<i>Viola tricolor</i>
Nickendes Leimkraut	<i>Silene nutans</i>	Große Brennnessel	<i>Urtica dioica</i>		
Ungarische Rauke	<i>Sisymbrium altissimum</i>	Heidelbeere	<i>Vaccinium myrtillus</i>		
Weg-Rauke	<i>Sisymbrium officinale</i>	Rauschbeere	<i>Vaccinium uliginosum</i>		
Gewöhnliche Eberesche	<i>Sorbus aucuparia</i>	Preiselbeere	<i>Vaccinium vitis-idaea</i>		
Schwedische Mehlbeere	<i>Sorbus intermedia</i>	Holunderblättriger Baldrian	<i>Valeriana excelsa subsp. sambucifolia</i>		
Wald-Ziest	<i>Stachis sylvatica</i>	Gewöhnlicher Feldsalat	<i>Valerianella locusta</i>		
Wolliger Ziest	<i>Stachys byzantina</i>	Feld-Ehrenpreis	<i>Veronica arvensis</i>		
Gras-Sternmiere	<i>Stellaria graminea</i>	Bachbunge	<i>Veronica beccabunga</i>		
Große Sternmiere	<i>Stellaria holostea</i>	Gamander-Ehrenpreis	<i>Veronica chamaedrys</i>		
Futter-Beinwell	<i>Symphytum uplandicum</i>	Persischer Ehrenpreis	<i>Veronica persica</i>		
Flieder	<i>Syringa vulgaris</i>	Schild-Ehrenpreis	<i>Veronica scutellata</i>		
Gelbe Wiesenraute	<i>Thalictrum flavum</i>	Quendblättriger Ehrenpreis	<i>Veronica serpyllifolia</i>		
Totengebeinflechte	<i>Thamnia vermicularis</i>	Schmalblättrige Wicke	<i>Vicia angustifolia</i>		
Sumpffarn	<i>Thelypteris palustris</i>	Rauhhaarige Wicke	<i>Vicia hirsuta</i>		
Acker-Hellerkraut	<i>Thlaspi arvense</i>	Zaun-Wicke	<i>Vicia sepium</i>		
Sommer-Linde	<i>Tilia platyphyllos</i>				